



Natur- und Wildnisschule
Bodensee

Newsletter Herbst 2009

Hallo liebe Freundinnen und Freunde von Corvus,

langsam, still & sanft schleicht sich der Herbst ein – die Tage sind nun kürzer, die Dunkelheit nimmt zu. Es beginnt die Zeit des Rückzuges. Eine gute Möglichkeit, Bilanz zu ziehen über das, was die vergangenen Monate passiert ist.

Wir haben eine bereichernde, volle Saison hinter uns. Für uns beginnt nun die Planung für die kommende Saison: welche Kurse und Aktionen werden wohl 2010 unseren Kalender füllen?

Wir wünschen Euch einen wunderschönen bunten Herbst und einen guten Start in die Zeit der Innenschau.

Euer Corvus-Team



Inhalt:

* Videodreh mit Ziri	Seite 2
* Christina geht	Seite 2
* Tracking Club	Seite 3
* Das Hüter der Erde Festival	Seite 4
* Die nächsten Kurse	Seite 4
* Gedicht von Miguel	Seite 6
* Platzsuche	Seite 6
* Spurenrätsel	Seite 6

Videodreh mit Ziri

Im Juli hatten wir Besuch von Alex` Cousine Ziri aus Los Angeles. Sie arbeitet dort als Regisseurin und hat sich Zeit genommen, mit uns einen 4 Minuten Film über Corvus zu drehen.

Das Ergebnis dieser spannenden, witzigen und interessanten gemeinsamen Tage könnt Ihr hier anschauen:

<http://www.youtube.com/watch?v=1WDusOb0Bgc>

Unser Zugvogel Christina

Nicht alle Vögel bleiben im Nest, manche müssen ihrem natürlichen Instinkt folgen und zum Zugvogel werden. Christina hat sich nach ihrer 4-monatigen Reise entschlossen nochmals loszuziehen: sie geht auf unbestimmte Zeit nach Hawaii.

Christina, von Herzen wünschen wir Dir die Erfüllung Deiner Herzenssehnsucht auf Deinem Weg.

Hier kommen Zeilen an Euch von Christina:

Alles hat zwei Seiten...

*Himmelhoch jauchzend – zu Tode betrübt,
schwarz - weiß, warm - kalt, Licht -
Schatten, Gabe - Fluch, innen - außen,
Freude - Trauer... Alles hat zwei Seiten. Ist
ja klar, alte Kamelle, weiß ja jeder.*

Aber: Mir ist es wirklich erst im letzten Jahr zum ersten Mal so richtig bewusst geworden. Ich hatte eine Visionssuche gemacht, und alles was mir begegnete, spiegelte diese 2 Seiten wider: der Storch (schwarz-weiß), der Wald (Licht-Schatten), das Wasser und das Feuer, usw.

Und gleichzeitig war ich umgeben von Tanz und Leichtigkeit: als ob alles um mich herum um diese 2 Seiten wüsste und damit spielte.

Viel hat sich in mir bewegt seit diesen Erfahrungen im letzten Sommer – innerlich wie äußerlich. So machte ich mich im Februar auf zu einer 4monatigen Reise nach Australien und Hawaii, bepackt mit vier Fragen und der Bereitschaft, offen zu sein für alles was kommt. Wunderschöne Erlebnisse, bekräftigte Freundschaften, Stille und Frieden und neue Freundschaftsbande sind die großen Geschenke, die ich mit nach Hause brachte.

Und: Eine tiefe wahre Klarheit darüber, dass ich jetzt für länger fort muss. Fort nach Hawaii, wo das Feuer auf das Wasser trifft, wo ich so in meiner Kraft und Ruhe war wie lange nicht mehr, wo die Energie leise vibriert von Kreativität und Heilung.

Und da sind sie wieder, die 2 Seiten, und zwar geballt. Auf der einen Seite die Freude, bald wieder loszuziehen, die Dankbarkeit über dieses klare starke Gefühl, das keinen Zweifel zulässt, was mein nächster Schritt sein wird. Und auf der anderen Seite die Traurigkeit, alles zu verlassen, was in den letzten Jahren mein Leben ausgemacht und mit Freude beschenkt hat: meine Freunde, den Bodensee, und Corvus.



*Die Arbeit mit meinen vier Kollegen war geprägt von Freude, Freundschaft, Herzlichkeit, Zeitengpässen, Stress, Ausgebranntheit, Mihi Kala, Liebe, Friedensstifterprinzipien, Inspiration, Kreativität, und der geteilten Vision einer gesunden Erde. Ach, und noch so viel mehr; mein Herz und meine tippenden Finger schwappen über vor Erinnerungen und Gefühlen...
Ich bin aus tiefstem Herzen dankbar für die Gemeinschaft und die Freundschaft zu euch, Rainer, Patrick, Christian und Alex. Ich bin dankbar für die Unterstützung durch eure Familien: Christina und die Jungs, Tina und Burgi, und die weiteren Kreise. Danke an Tina und Frauke für das tolle Büromanagement, und Dank an die Präsenz unserer Ältesten.
Und ich danke auch euch wilden Frauen und Männern allen Alters für die inspirierenden und unendlich lehrreichen Begegnungen, sei es bei Kursen, beim Wildnisfestival, bei Jon Young, oder beim Kaffeetrinken.
Der Abschied fällt schwer, denn ich muss etwas Geliebtes loslassen. Aber durch das Loslassen entsteht wieder Raum für Neues, für neue Kreativität und neue Begegnungen.*

Abschied und Neubeginn... Ja, sie sind zuverlässige Begleiter, die 2 Seiten.

ALLES GUTE !

Christina

Der Tracking Club geht weiter!

Eine wunderbare Nachricht für alle, die jetzt beinahe ein Jahr ohne Tracking Club ausharren mussten: Der Tracking Club wird wieder aufgenommen!

In den vergangenen 3 Jahren hat sich jeden 1. Samstag im Monat eine kleine Gemeinschaft von Menschen jeden Alters getroffen, um sich auszutauschen, mit Geschichten gegenseitig zu inspirieren und viele verschiedene Themen auszuprobieren. Es wurde auf Spurensuche gegangen, die Welt der Ameisen erkundet, verschiedene Feuertechniken getestet, Mokassins genäht, im Bach gewandert, gespielt, gesungen, gelacht, und vieles mehr. Jetzt wird es weiter gehen!

Delia, Absolventin der letztjährigen Natur- und Wildnispädagogik-Ausbildung, wird von nun an das Ruder übernehmen und jeden Monat zum Tracking Club einladen. Wir von Corvus schätzen uns überaus glücklich, dass Delia diese Aufgabe übernimmt, und schicken ihr schon jetzt ein großes DANKE!!!!

Egal ob du ein Wildniskurs-Veteran bist oder ein absoluter Neuling auf diesem Gebiet - der Tracking Club ist für alle. Kinder wie Erwachsene, Erfahrene wie Unerfahrene, Barfußläufer wie Trekkingschuhfans.

Hauptsache, irgendwo in deinem Herz flackert ein kleines Flämmchen Liebe für die Natur. Und das Beste: er ist kostenlos!

Mehr Infos bekommst du auf unserer Homepage, oder wende dich direkt an tracking-club@corvus-bodensee.de

Das Hüter der Erde Festival

In diesem Jahr fand das Hüter der Erde Festival am Rande des Bayrischen Waldes in der Nähe von Passau statt. Über eine ganze Woche wurde eine Fülle an Workshops angeboten und die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, am Gemeinschaftslagerleben teilzuhaben und Musezeit in der Natur zu verbringen.

Vom Trommelbau über Vorträge alteuropäischer Göttinnen bis hin zum Scoutkurs für Familien war allerhand geboten. Das Feuer in der heiligen Mitte wurde von Beginn bis zum Schluss am Leben gehalten und auch die Wettergötter waren uns gnädig: warme Sonnentage unterstützten die schöne Stimmung.

Ein herzliches Dankeschön an all die Organisatoren, Helfer & Teilnehmer für diese gelungenen Tage.

In uns wurden die Erinnerungen an das letztjährige Festival am Höchsten wach – von der Zeit der Planung des Festivals über die anderen Vorarbeiten, die Eröffnungszereemonie und die Mitarbeit all der Leute, die Festivalzeit an sich, die dieses Ereignis in einem Gefühl der Zufriedenheit & der Freude in uns bleiben lässt.

Bald sind weitere Infos erhältlich unter <http://www.hde.at>

Die nächsten Kurse

Jon Young in Österreich

Wochenend-Seminar vom 09.-11. Oktober 2009
„Weise Geschichten vom Friedenstiften“

Jon Young begleitet uns auf einem Wochenende mit Lehren, Geschichten und Weisheiten über die praktische Anwendung des Friedensstiftens bei den Naturvölkern, bei dem ein wunderbarer Erzähler auch viele Geschichten des „Peacemakers“ teilen wird.

Nähere Infos unter: <http://www.wildniszentrum.at> oder <http://www.corvus-bodensee.de>

Jon Young in Österreich

Wochenseminar vom 11.- 17. Oktober 2009
„Naturverbindung & kulturelles Mentoring“

Menschen verschiedenster Erfahrungsstufen kommen zusammen, um sowohl ihr theoretisches Wissen zu vertiefen wie auch ihre praktischen Fertigkeiten – während zugleich die Beziehungen untereinander durch die Anwendung der friedensstiftenden Handlungsweisen ausgebaut und belastbarer werden. Die Aktivitäten umfassen Übungen zur tieferen Verbindung mit der Natur sowie in kleineren und größeren Gruppen, außerdem Vorträge und Zeit für tiefgehende Fragen und Antworten.

Nähere Infos unter: <http://www.wildniszentrum.at> oder <http://www.corvus-bodensee.de>

Mistel, Mystik und Magie

Ein besonderer Tag für Menschen, die wie die Mistel zwischen den Welten leben und ihre Blütezeit haben, wenn andere gerade Winterschlaf machen.

Wir füllen diesen Tag mit einer besonderen Pflanze, erfahren über ihr Wesen, ernten, verarbeiten und bereiten Getränk und Medizin. Auch die magischen Aspekte dieser lichten Gestalt kommen nicht zu kurz.

Termin: 01. November 2009 im Wildniscamp

Kosten: 70,- Euro

Art of Mentoring

Art of Mentoring bedeutet übersetzt etwa Die Kunst des Lehrens. Der Mentor übernimmt hier jedoch eher die Rolle eines Beraters oder Betreuers als die des Lehrers. Seine Aufgabe besteht darin, Ideen oder Handlungen so zu inszenieren, dass der "Schüler" lernt ohne es zu wissen. Oft dämmert es dem Lernenden erst viel später, was er in bestimmten Situationen eigentlich alles mitgenommen/erlebt/gelernt hat.

AOM ist daher auch eher ein dynamisches Programm als ein Kurs. Inspiriert von Jon Young und angeleitet von der inneren Stimme, wollen wir neue und alte Techniken und Herangehensweisen weitergeben, die die Verantwortlichkeit von Lehrern als Mentoren in ein anderes Licht stellen.

Es sind überlieferte Praktiken und Geschichten vieler Völker, die uns auf einfache und natürliche Weise lehren gut miteinander umzugehen, auch in einer modernen Gesellschaft. Es wird deutlich, wo und warum jede Generation ihren Platz hat.

Das Lernen von- und miteinander ist zentraler Teil, es wird viel gelacht, gespielt und sinniert, draußen wie drinnen.

Termin: 02. - 07. November 2009 im Allgäu

Kosten: 410,- + U/VP ca. 95,- Euro

Wahrnehmung I

Sinne so scharf wie die der Wildtiere und die eigene innere Stimme besser hören...

Leitung: Corvus Team

In diesem Seminar lassen wir uns auf Übungen und Spiele ein, die unsere Wahrnehmung sowohl nach außen als auch nach innen verstärken. Wir bewegen uns weg von zufälligen Beobachtungen und lassen die Sinne von unserer inneren Stimme leiten. Plötzlich strömen Begegnungen auf uns ein, die neue Welten eröffnen.

Inhalte sind: Training der physischen Sinne, Training der inneren Sinne, Sprache der Natur, Unsichtbar sein, Naturstudium, uvm.

Termine: 13. - 15. November 2009 im Wildniscamp

Kosten: 190,- Euro

Gedicht von Miguel Raoul Keller

Der Wald

*Der Wald ist ein Geschenk der Natur –
Pflanzen wachsen dort rund um die Uhr...*

*Die Natur merkt man nicht, wenn man hetzt -
sie wird nur bemerkt, wenn man sich hineinversetzt!*

*In den Himmel hoch wachsen die Bäume
und erinnern an vergessene Träume...*

*Die Zeit kann der Natur nichts anhaben,
sie wird sich immer an ihren Kräften laben!*

*Der Wald hat nur Sinn, wenn man ihn achtet
und ihn nicht als Sondermüllplatz betrachtet!*

*Corvus zeigt euch wie man die Natur fühlt –
und nicht, wie man sich durch Müllberge wühlt.*

Miguel, 14 Jahre, ist der Sohn von Frauke, unserer Bürofee! Vielen Dank für diesen Beitrag!

Platzsuche – wir brauchen Unterstützung!

Wir sind noch immer auf der Suche nach einem neuen Platz und Kursgelände ab 2010!

Wichtig dabei ist uns, dass es dort eine Wiese, Wald und Wasser gibt; ideal wären auch Scheune/Lagerraum, Sanitäranlagen, Strom, Wohn- oder Seminargebäude und der Standort sollte im Bodenseeraum sein!

Bei Bedarf können wir auch ein kleines Exposé über unsere Anforderungen zusenden.

Spurenrätsel

Liebe Spurenrätsler,

Unglaublich aber wahr: Ralph Müller hat den Preis gewonnen. Er wird von mir in unserem neuen zu Hause bekocht (Maggi Fix Survival Pfanne). Ralph hat auf einen Marderartigen getippt (Iltis). Einsprüche bitte an mich.

Diesmal gibt's etwas Kniffliges. Die Gelegenheit war einmalig. Leider hatten wir nur ein Mobiltelefon mit mäßiger Kamera dabei. Deswegen sind es diesmal auch drei Fotos um euch das Rätseln etwas leichter zu machen.

Wer? Wohin? etc. Der Bursche oder das Mädels mit der besten Geschichte bekommt diesmal: Ein 6000 Teile Puzzle mit dem Corvus Team als Motiv. Nur ein Scherz. Diesmal gibt es ein Mora Messer zu gewinnen.

Viel Spaß beim Rätseln.

Chris (christian@corvus-bodensee.de)

